

2. Berner Klimagipfel

Donnerstag, 30. August 2007, 16:30 Uhr

Institut für Bildungsmedien PH Bern, Helvetiaplatz 2, Bern
(ehemalige Schulwarte Bern, Tram 3 & 5 bis Helvetiaplatz)

Zeit	Thema	ReferentInnen
16:30	Begrüssung und Moderation	Rita Haudenschild, Grossrätin Grüne Kanton Bern
	Eröffnung – «Wir haben die Wahl!»	Franziska Teuscher, Nationalrätin Grüne Kanton Bern
	Fokus Welt	
16:40	Klima – Fakten, Optionen, Wirkungen	Prof. Fortunat Joos, Mitautor IPCC-Bericht
	Erkenntnisse zum Klima- wandel aus wissenschaftlicher Sicht	
	Fokus Schweiz	
17:00	Erneuerbare Energien – reicht die Kraft von Sonne, Wind und Wasser?	Dr. Marco Berg, Geschäftsführer Stiftung Klimarappen
	Wie gross ist das Potenzial der erneuerbaren Energien? Wie schnell kann es ausgeschöpft werden? Ist das finanzierbar?	
	Fokus Kanton Bern	
17:20	Kanton Bern: Auf zur 2000- Watt-Gesellschaft!	Barbara Egger-Jenzer, Regierungsrätin Kanton Bern
	Energiestrategie und neues Energiegesetz – klare Ziele, stabile Leitplanken, wirkungs- volle Anreize	

**17:40 Alle reden, sie setzen um:
vier konkrete Beispiele zum
Klimaschutz**

Eawag-Gebäude
Kraftwerk auf dem Kuhstall
2000-Watt-Siedlung Sihlbogen
Toyota Hybridtechnologie

Ueli Bundi
E. und B. Aeberhard
Prof. Hansruedi Preisig
Hannes Gautschi

18:15 Pause mit Posterausstellung
und Diskussion der Beispiele

**18:45 –
20:00 Podiumsdiskussion:
Politik – warme Luft oder
kühne Taten?**

Die Klimapolitik der Berner
Parteien auf dem Prüfstand:
im Clinch zwischen den
Erkenntnissen der Fachleute,
den Erfahrungen der Prakti-
kerInnen und den Ansprüchen
des Publikums

Moderation:
Susanna Regli,
Redaktorin «Der Bund»

Parteienvertreter:
Barbara Egger-Jenzer
(SP), Hans Grunder
(SVP), Franziska
Teuscher (Grüne),
Pierre Triponez (FDP)

**ab
20:00 Apéro**
und offene Diskussion mit den
ReferentInnen
im Alpinen Museum (1. Stock)

Die ReferentInnen



Barbara Egger-Jenzer

Regierungsrätin des Kantons Bern und Vorsteherin der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion (BVE) mit rund 850 Mitarbeitenden. Barbara Egger-Jenzer ist Mitglied der Sozialdemokratischen Partei.



Fortunat Joos

Professor für Physik an der Universität Bern. Er beschäftigt sich mit den naturwissenschaftlichen Grundlagen des Klimawandels und ist an den Arbeiten des UNO-Klimarates (IPCC) beteiligt.



Marco Berg

Promotion in Physik und Umweltwissenschaften an der ETHZ. Er ist Mitautor der Studie «Road Map - Erneuerbare Energien Schweiz» und seit Oktober 2005 Geschäftsführer der Stiftung Klimarappen.



Ueli Bundi

Präsident Novatlantis und ehemaliger Direktor der Eawag. Er befasst sich mit integraler Wasserwirtschaft und war verantwortlich für die Baustrategie des «Nullenergiehauses» Forum Chriesbach.



Elsbeth und Béat Aeberhard

Bauernbetrieb in Barberêche am Schiffenensee: 21 Hektaren mit Milchwirtschaft, Tourismus und einer grossen Solarstromanlage. Träger des Schweizer und Europäischen Solarpreises.



Hansruedi Preisig

Prof. dipl. Arch. SIA, Inhaber eines Architekturbüros in Zürich. Er ist Projektleiter SIA Effizienzpfad Energie für 2000-Watt kompatibles Bauen und Dozent an der Zürcher Hochschule Winterthur.



Hannes Gautschi

Leiter der Abteilung Service und Training bei Toyota Schweiz. Themen: Hybridtechnologie von Toyota, Herausforderung Umwelt und Individualverkehr, künftige Entwicklungen in der Automobiltechnik.

Klimaschutz konkret

Die Klimaerwärmung hat weltweit enorme Auswirkungen auf die Lebensbedingungen von Menschen, Tieren und Pflanzen. Die Alpen sind vom Klimawandel besonders stark betroffen. Wir Grünen setzen uns seit über 20 Jahren für eine wirkungsvolle Klimapolitik ein. Mit der CO₂-Abgabe konnte auf Bundesebene ein Teilerfolg erzielt werden. Das reicht aber bei weitem nicht. Um dem Klimawandel zu begegnen, müssen wir jetzt zusammen mit Forschung und Wirtschaft Mehrheiten für zukunftsträchtige Energie- und Effizienzlösungen schaffen.

Der 2. Berner Klimagipfel, organisiert von den Grünen / jungen grünen Kanton Bern, will die wissenschaftlichen Hintergründe und die politischen Stossrichtungen beleuchten und gibt jenen PraktikerInnen ein Podium, welche konkret zum Klimaschutz beitragen.

Herzlich willkommen!



Franziska Teuscher
Nationalrätin



Rita Haudenschild
Grossrätin

Der 2. Berner Klimagipfel wird organisiert von:



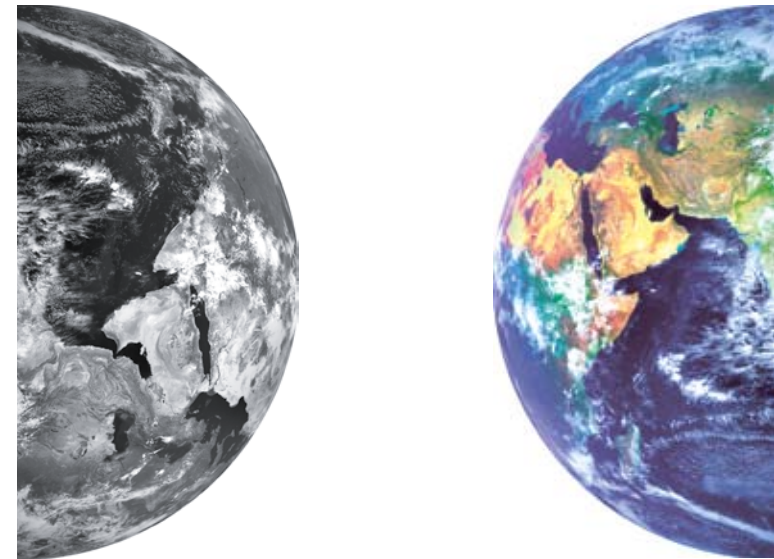
und dem Bio-Hof Heimenhaus

Trägerschaft:



Layout: naturaqua PBK, Bern
Druck: Vetter Druck, Thun

Wir haben die Wahl!



2. Berner Klimagipfel

Donnerstag, 30. August 2007, 16:30 Uhr

Institut für Bildungsmedien PH Bern
Helvetiaplatz 2, Bern